



Der Kinderschutzbund LV SH * Sophienblatt 85 * 24114 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Mitglieder des Bildungsausschusses
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

**Deutscher Kinder-
schutzbund**

**Landesverband
Schleswig-Holstein e. V.**

Sophienblatt 85
24114 Kiel
Telefon: 0431 666679-0
Fax: 0431 666679-16

info@kinderschutzbund-sh.de
www.kinderschutzbund-sh.de

Kiel, 01. November 2023

Kinderschutzbund-Erklärung zu den Ergebnissen des IQB-Bildungstrends 2022 Bildungsqualität verbessern, für mehr Bildungsgerechtigkeit sorgen

Sehr geehrte Mitglieder des Bildungsausschusses,

Aus Sicht des Kinderschutzbundes SH werden im IQB-Bildungstrend 2022 für SH neben einigen positiven Ergebnissen eine Reihe von besorgniserregenden Entwicklungen deutlich, die dem Ziel, soziale Gerechtigkeit und eine bestmögliche Förderung aller Kinder und Jugendlichen zu erreichen, diametral widersprechen:

So ist im Gegensatz zum deutschen Durchschnitt in SH der Anteil der Schülerinnen und Schüler ohne Schulabschluss weiter auf 7,7 % angestiegen und damit viel zu hoch.

Der Anteil der Ganztagschulen im Bereich der Sek. I wurde in den vergangenen Jahren zwar deutlich auf nunmehr 81,3 % der Schulen gesteigert, allerdings überwiegend in der offenen, freiwilligen Form ohne regulären Unterricht. Bei der pädagogisch wirkungsvolleren voll gebundenen Form mit einem verpflichtenden Unterrichtsangebot bildet SH mit nur 1,8 % das bundesdeutsche Schlusslicht.

Wie in allen Ländern stehen die erheblichen Kompetenzrückgänge im Fach Deutsch mit einem hohen Anteil von Schülerinnen und Schüler, die die Mindeststandards so-wohl für den ersten Schulabschluss (ESA) als auch für den Mittleren Schulabschluss (MSA) verfehlen, im Zusammenhang mit den pandemiebedingten Einschränkungen des Schulbetriebs. Diese Ergebnisse verweisen darauf, dass die kognitiven und psycho-sozialen Folgen der Schulschließungen noch nicht bewältigt worden sind. Neben den pandemiebedingten Einschränkungen des

BANKVERBINDUNG

Förde Sparkasse
IBAN DE76 2105 0170 0092 0360 78 BIC NOLADE21KIE
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 74ZZZ00001003266

Finanzamt Kiel
St.-Nr. 20/290/81754

Mitglied im Dachverband
DER PARITÄTISCHE

Schulbetriebs wird als weitere Ursache das schwache Abschneiden eines wachsenden Anteils von Schüler*innen mit Zuwanderungshintergrund benannt.

Auch in SH zeigt sich, dass die von den Schülerinnen und Schülern erzielten Kompetenzen in einem erheblichen Umfang vom sozialen Hintergrund des Elternhauses abhängig sind. Diese Kopplung hat sich in den vergangenen Jahren weiter verstärkt und fiel in der Sek. I noch nie so stark aus wie im Jahr 2022.

Aus Sicht des Kinderschutzbundes verweisen die Ergebnisse des Bildungstrends darauf,

- die Maßnahmen zum Ausgleich der pandemiebedingten Folgen weiter fortzuführen; dies gilt vor allem für die sprachliche Förderung, aber auch im Hinblick auf die psychosoziale Unterstützung der Schülerinnen und Schüler;
- die unzureichenden DaZ-Angebote für geflüchtete Schülerinnen und Schüler im Zusammenwirken mit weiteren Förderangeboten deutlich auszubauen;
- vor allem im Fach Deutsch die Sicherung der Mindeststandards zu gewährleisten und die sprachliche Förderung in allen Fächern zu verstärken;
- zu gewährleisten, dass alle Schülerinnen und Schüler die Schule mit einem Schulabschluss verlassen;
- für mehr Bildungsgerechtigkeit zu sorgen, indem die Abhängigkeit des schulischen Erfolgs vom Elternhaus der Schülerinnen und Schüler deutlich verringert wird. Dazu sollten neben der Einführung einer echten Lernmittelfreiheit insbesondere die Mittel für Perspektivschulen ausgeweitet und der Ausbau von voll gebundenen Ganztagschulen intensiviert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Irene Johns	Werner Klein
Landesvorsitzende	Vorstandsmitglied